

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Orsrates Otze** der Stadt Burgdorf am **11.05.2023** im Altenteilerhaus, Am Speicher, 31303 Burgdorf-Otze,

19.WP/OR Otze/010

Beginn öffentlicher Teil: 19:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 20:30 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:29 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 20:50 Uhr

ANWESENHEIT:

Ortsbürgermeister

Meyer, Andreas

Bürgermeister

Pollehn, Armin

Ortsratsmitglied/er

Buchholz, Gustav Adolf
Peisker, Niklas
Raguse, Otto

Beratende/s Mitglied/er

Höfner, Joachim

Verwaltung

Debes, Ulrike

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Ehrung eines Ortsratsmitgliedes
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Otze vom 16.02.2023
4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 5.1. Baumfällungen - Antragspflicht bei der Region Hannover
Vorlage: M 2023 0454

- 5.2. Lärmaktionsplanung des Eisenbahnbundesamtes - 1. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M 2023 0471
- 5.3. Projektmanagement: Berichte per März 2023
Vorlage: M 2023 0484
- 5.4. LEADER: Anerkennung als LEADER-Region Aue-Wulbeck
Vorlage: M 2023 0425
- 5.5. Neue rechtliche Rahmenbedingungen zur Planung von Vorhaben der Windenergienutzung
Vorlage: M 2023 0426
6. Entlassung des stellv. Ortsbrandmeisters Otze und Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Otze
Vorlage: BV 2023 0492
7. Ernennung des stellv. Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Otze
Vorlage: BV 2023 0493
8. Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege in der Stadt Burgdorf 2023
Vorlage: BV 2023 0489
9. Antrag Wasser- u. Bodenverband Otze-Ramlingen auf Beteiligung an den Unterhaltungskosten der Gewässer, Antrag der CDU im Ortsrat Otze
Vorlage: A 2023 0494
10. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
11. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung
Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Meyer eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit fest. Herr Kanthak fehlte entschuldigt.

Die Tagesordnungspunkte 5.4 und 5.5 wurden nach Einladungserstellung auf die Tagesordnung gesetzt.

Einstimmig fasste der Ortsrat den folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorangestellten Form genehmigt.

2. Ehrung eines Ortsratsmitgliedes

Herr Pollehn gratulierte Ortsratsherrn Raguse und seiner Ehefrau zur Goldenen Hochzeit und überreichte Blumen und ein Präsent.

3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates Otze vom 16.02.2023

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über die Ortsratssitzung vom 16.02.2023 wird genehmigt.

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Meyer informierte über folgende Punkte:

- Die Tafel zur Geschwindigkeitsmessung sei vom 01.03 bis zum 11.05. im Kapellenweg aufgestellt gewesen. Hierbei habe es rund 80 Fahrzeuge pro Tag gegeben. Die Höchstgeschwindigkeit habe bei ca. 100 km/h gelegen. 44 % der Fahrzeuge seien schneller als die zulässige Geschwindigkeit von 30 km/h gewesen, allerdings sei der Winkel der Messtafel nicht optimal gewesen. Bei richtigem Winkel wären die Ergebnisse vermutlich noch höher gewesen. Als nächstes werde man die Tafel in der Burgdorfer Straße vor und nach der Fahrbahnsanierung aufstellen. Die Fahrbahndecke werde vermutlich Ende August/ Anfang September ausgewechselt. Fraglich war zunächst, ob Flüsterasphalt verwendet werde, jedoch sei dies innerorts nicht üblich. Sobald die Planungen zum Mündungsdreieck vorliegen, werde man berichten.
- Anfang April habe ein erstes Treffen zur Leader-Region stattgefunden, u.a. mit dem Ingenieurbüro, der Verwaltung und Otzer Vereinen und Verbänden.
- Am Otzer Bahnhof werden derzeit Fundamente für neue Fahrradbügel ausgehoben. Vollendet werde diese Maßnahme in der 21 KW. In der Bauzeit käme es demzufolge zu Einschränkungen der Parkplätze.
- Am 25.04. bis 26.05. habe seitens BIOS wieder eine 24 Stunden Messung stattgefunden. Auffällig sei eine Minimierung des Lärms im Hochdezibelbereich gewesen. Im angegebenen Zeitraum habe es ei-

ne Sperrung der A2 gegeben, sodass die Querungszahlen höher als bei vorangegangenen Messungen gewesen seien.

- Am 02.05. habe das Ortschaftsschießen stattgefunden. Vom Ortsrat hätten Herr Meyer, Herr Buchholz und Herr Raguse teilgenommen.
- Am 10.05. habe es eine Straßensperrung im Heeg aufgrund des Einbaus der Lüftungsanlagen in Kita und Schule gegeben. Man gehe davon aus, dass die Stromkosten steigen, der Gasverbrauch jedoch sinken werde. **Herr Pollehn** ergänzte, dass es sich derzeit um Kalkulationen handele, reale Messungen werden Aufschluss geben.
- Am 09.- 11.06.2023 finde das Otzer Schützenfest statt.
- Die neuen Eigentümer des Grundstücks Beekgarten/ Ecke Maschdamm seien auf Herrn Meyer zugekommen und baten darum, dass der Graben gründlich durch den Gärtnerbauhof gereinigt werden solle (u.a. Betonringe säubern). Die grobe Reinigung im Frühjahr, bei der lediglich Laub entnommen worden sei, habe nicht ausgereicht.

Antwort der Abteilung Stadtplanung und Umwelt:

Bei dem besagten Graben am Beekgarten handelt es sich im Grunde um die Fortsetzung eines weiter oberhalb geschlossenen Regenwasserkanals, der im Bereich Beekgarten in offener Bauweise fortgeführt wird und hier mit Betonsohlschalen ausgelegt ist. Der Graben mündet im Bereich Ecke Beekgarten/Maschdamm in den Hechtgraben. Da der Graben vom Auslauf aus der geschlossenen Verrohrung bis zur Einmündung in den Hechtgraben ein Gefälle von nur wenigen Zentimetern aufweist, kommt es hier permanent zum Rückstau, wodurch die bemängelten Ablagerungen verursacht werden. Im Zuge der nächsten Gewässerunterhaltungsperiode 2023/24 ist eine Grundräumung vorgesehen. Falls erforderlich erfolgt auch eine Spülung der Rohrdurchlässe durch den Spülwagen des Städtischen Bauhofs.

5. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Pollehn berichtete, dass der Haushalt 2023/2024 von der Kommunalaufsicht genehmigt worden sei. Man sei aufgefordert alle Investitionen auf Prioritäten zu überprüfen, was bereits geschehe. Auch der Stellenplan solle genau betrachtet werden.

5.1. **Baumfällungen - Antragspflicht bei der Region Hannover** **Vorlage: M 2023 0454**

Herr Meyer fragte nach, ob Kenntnis darüber bestehe, ob Kosten auf die Antragsstellenden zukommen würden. Die Antragsstellung bei der Region stelle für diese einen zusätzlichen bürokratischen Aufwand dar.

Antwort Abteilung Tiefbau:

Dies kann nicht abschließend beantwortet werden. Bisher wurden nur Ge-

bühren für die Fällung in Landschaftsschutzgebieten (incl. der erforderlichen Befreiung) und für eine Ausnahmegenehmigung (Fällung außerhalb des gesetzlich vorgesehenen Zeitraums) erhoben. Die Gebühr berechnet sich auf Grundlage verschiedener Gesetzesgrundlagen und ist vom Aufwand im Einzelfall abhängig.

Für das Verfahren bei Meldungen von Fällungen außerhalb von Schutzgebieten und innerhalb des gesetzlich vorgesehenen Fällzeitraums wurden der Stadt bislang keine Gebühren in Rechnung gestellt.

5.2. Lärmaktionsplanung des Eisenbahnbundesamtes - 1. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M 2023 0471

Es wurden keine ergänzenden Fragen gestellt.

5.3. Projektmanagement: Berichte per März 2023
Vorlage: M 2023 0484

Es wurden keine ergänzenden Fragen gestellt.

5.4. LEADER: Anerkennung als LEADER-Region Aue-Wulbeck
Vorlage: M 2023 0425

Es wurden keine ergänzenden Fragen gestellt.

5.5. Neue rechtliche Rahmenbedingungen zur Planung von Vorhaben der Windenergienutzung
Vorlage: M 2023 0426

Herr Pollehn berichtete, dass es vermutlich im Herbst 2023 aktuelle Berichte hinsichtlich des Themas geben werde.

6. Entlassung des stellv. Ortsbrandmeisters Otze und Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Otze
Vorlage: BV 2023 0492

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Entlassung von Jan Bertke mit Wirkung zum 31.08.2023 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als stellv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Otze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Burgdorf sowie die Ernennung von Herrn Jan Bertke mit Wirkung zum 1. September 2023 für die Dauer von sechs Jahren (bis zum 31.08.2029) in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Otze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Burgdorf wird beschlossen.

**7. Ernennung des stellv. Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Otze
Vorlage: BV 2023 0493**

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Burgdorf beschließt, Herrn Frederic Rathjen mit Wirkung vom 01.09.2023 für die Dauer von 6 Jahren (bis zum 31.08.2029) zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Otze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Burgdorf zu ernennen.

**8. Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege in der Stadt Burgdorf 2023
Vorlage: BV 2023 0489**

Herr Meyer fragte nach dem Stand der Personaldecke in Sachen Kindertagesstätten.

Herr Pollehn berichtete, dass die Stadt Burgdorf derzeit gut aufgestellt sei. Man müsse jedoch die sich entwickelnden Bedarfe berücksichtigen.

Einstimmig fasste der Ortsrat folgenden empfehlenden

Beschluss:

In Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege in der Stadt Burgdorf 2022 (Vorlage BV 2022 0129) werden das vorhandene Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegeplätzen sowie der Bedarf und der weitere erforderliche Ausbau gem. der Anlage zu dieser Vorlage festgestellt.

Die in der Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege 2023 aufgeführten Maßnahmen werden beschlossen:

- **Unter dem Gesichtspunkt der Kinderzahlenentwicklung und der**

integrativen Förderung wird der Ausbau der bestehenden und bereits geplanten Krippenkapazitäten um zusätzliche 30 Plätze (2 Gruppen) vorangetrieben

- **Unter dem Gesichtspunkt der Kinderzahlenentwicklung, der integrativen Förderung und der Betreuung auswärtiger Kinder wird aktuell kein weiterer, über die bisherigen Planungen hinausgehender Ausbau vorangetrieben. Unter dem Gesichtspunkt der Entlastung bestehender Einrichtungen wird im Einzelfall ein weiterer Ausbau geprüft, sofern sich hierfür günstige Ausbauebenen ergeben.**
- **Ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 werden vier Integrationsplätze/ Plätze für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in der Kita Südsterne gerechnet und in den darauffolgenden Jahren jeweils vier solcher Plätze in den Kitas Freibad, Weststadt und Ramlingen-Ehlershausen (im Tandem mit der Kita Otze).**
- **Der Hortausbau wird vorerst nicht weiter betrieben. Sofern sich ergibt, dass der Ganztagsanspruch im Grundschulalter in Niedersachsen vorrangig über Hortangebot zu erfüllen ist, werden die Planungen diesbezüglich vorangetrieben.**

Eine Ausfertigung der Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege 2023 wird zum Bestandteil des Originalprotokolls erklärt.

**9. Antrag Wasser- u. Bodenverband Otze-Ramlingen auf Beteiligung an den Unterhaltungskosten der Gewässer, Antrag der CDU im Ortsrat Otze
Vorlage: A 2023 0494**

Herr Meyer stellte klar, dass der Antrag vom Wasser- und Bodenverband gestellt worden sei, in dem Herr Meyer, Herr Raguse und Herr Buchholz Mitglieder seien.

Herr Pollehn wies darauf hin, dass die Stadt Burgdorf verpflichtet sei, im Rahmen der Haushaltskonsolidierung Sparmaßnahmen zu ergreifen. Hierbei handele es sich zudem um eine freiwillige Leistung und keine Pflichtaufgabe, weswegen seit einigen Jahren keine Haushaltsmittel mehr eingestellt werden.

Der Antrag wird in den Fachausschuss überwiesen.

10. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

Keine

11. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Bebauungsplan

Herr Raguse fragte nach dem Stand des Bebauungsplanes Kapellenweg.

Herr Meyer antwortete, dass man auf einem guten Wege sei. Ein externes Planungsbüro sei involviert. Evtl. gebe es eine Sondersitzung nach Pfingsten, ansonsten werde in der Sitzung im September berichtet. Ziel sei eine Genehmigung des B-Plans noch in diesem Jahr.

Baumpflanzungen

Herr Raguse teilte mit, dass im Bereich Celler Weg (unteres Ende Celler Weg, Kompensationsflächen für das Gewerbegebiet)/ Hessenweg im vergangenen Jahr drei Bäume gepflanzt worden seien. Diese seien mittlerweile nicht mehr vorhanden. Er bat um Auskunft in dieser Angelegenheit. Im oberen Ende des Celler Weges lägen zudem etliche möglicherweise illegal entsorgte Baumstümpfe etc. **Herr Pollehn** sagte zu, dass die Situation vor Ort begutachtet werden würde.

Antwort Abteilung Tiefbau:

Die in der Verlängerung des Celler Weges an der dortigen Kompensationsfläche gepflanzten Bäume, wurden umgepflanzt, da sie mögliche Feldlerchenreviere beeinträchtigen könnten. Die Bäume wurden in den Stadtpark gepflanzt. Die am Güllebehälter gelagerten Wurzelstubben werden so bald als möglich als Biotopstrukturen auf der Kompensationsfläche an zwei Stellen eingebracht. Die ausführende Firma wurde bereits vor Ort eingewiesen.

Radweg

Herr Raguse berichtete, dass auf dem Radweg Burgdorfer Straße von Otze Richtung Burgdorf (hinter Bahnbrücke) Vertiefungen/ Löcher in der Wegepflasterung seien.

Antwort Abteilung Tiefbau:

Die Zuständigkeit liegt in diesem Bereich bei der Straßenmeisterei der Region Hannover in Burgwedel. Der Hinweis wird entsprechend weitergeleitet.

Biotopausweisung

Herr Meyer sprach nochmals die Biotopausweisung an. Flächen von Anwohnern werden entnommen, jedoch müsse trotzdem Grundsteuer gezahlt werden.

Herr Pollehn bestätigte, dass dies ggfs. von anderer Stelle geprüft werden müsse.

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten liegen dem Protokoll als **Anlage 2** bei.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Protokollführerin